

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 122 (1942)

Vereinsnachrichten: Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

Autor: Vosseler, Paul

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahrestätigkeit: Im Sommer 1941 konnte endlich der neue Band XII unserer Publikationsserie « *Eduard Fueter: Geschichte der exakten Wissenschaften in der schweizerischen Aufklärung (1680—1780)* », 336 Seiten plus 8 Tafeln, erscheinen, der umfangreichste Band also, den wir bisher veröffentlicht haben.

Das Berichtsjahr stand im übrigen für uns stark im Zeichen des 400. Todesjahres von Paracelsus.

An unserer eigenen Jahresversammlung in Basel (im September 1941) sprachen die Proff. C. G. Jung und Hans Fischer über Paracelsus, dem auch die in unserem letztjährigen Bericht bei den Basler Versammlungsreferaten erwähnten Ausstellungen galten.

In der Geschäftssitzung der Jahresversammlung in Basel wurde die Frage nach einem eigenen, einfachen Publikationsorgan der Gesellschaft aufgeworfen, worin u. a. auch wissenschaftsgeschichtliche Werke des In- und Auslandes referiert werden könnten. Es wurde in Aussicht genommen, die Schaffung eines solchen Organs eventuell in Kontakt mit bereits bestehenden Institutionen (wie z. B. den « Notizen zur schweizerischen Kulturgeschichte » in der « Vierteljahrsschrift der Zürcher Naturforschenden Gesellschaft ») zu prüfen. Im ganzen waren an der wissenschaftlichen Jahrestagung in Basel (7./8. September 1941) 10 Vorträge gehalten worden, über die nur teilweise Referate in den « Verhandlungen der S. N. G. » erschienen sind, alle dagegen im erweiterten Jahresbericht, der unseren Mitgliedern zu Beginn des Jahres 1942 zugesandt wurde.

J. Strohl †, H. Fischer.

13. Société suisse de Minéralogie et Pétrographie

(Fondée en 1924)

Comité: le même qu'en 1940, sauf le trésorier, remplacé par le Dr A. Müller (Schwyz). — Voir « Actes » de 1940.

Délégué au Sénat de la S. H. S. N.: Voir « Actes » de 1941.

Effectif de la Société: 239 membres, dont 71 impersonnels; 135 en Suisse, 104 à l'étranger.

Publications: « Schweizerische mineralogische und petrographische Mitteilungen » (« Bulletin suisse », « Bolletino svizzero »), vol. XX, fascicule 2, 185 pages, et vol. XXI, fascicule 1, 160 pages, Leemann & Cie, Zurich.

Lausanne, le 7 mai 1942.

Le président: *L. Déverin*.

14. Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

(Gegründet 1881)

Der Verband umfasst die 7 geographischen Gesellschaften der Schweiz mit zirka 1200 Mitgliedern. Die Gesellschaften von Genf, Neuenburg, Zürich, Bern, Basel und St. Gallen organisieren länderkundliche und ethnographische Vorträge, veranstalten Exkursionen, unterstützen

ethnographische und Kartensammlungen. Durch die Herausgabe von Jahresberichten und Mitteilungen ermöglichen sie die Veröffentlichung wissenschaftlicher Arbeiten, die sich zum grossen Teil mit dem Studium unseres Landes befassen. Der Verein Schweizerischer Geographielehrer fördert den Geographieunterricht an den Mittelschulen; er veranstaltet Exkursionen und hilft im Rahmen des Schweizerischen Gymnasiallehrervereins mit an der Durchführung von Ferienkursen. Sein Publikationsorgan ist der «Schweizer Geograph», der auch von Mitgliedern der übrigen Verbandsgesellschaften bezogen wird. Er ist zugleich das offizielle Organ des Verbandes.

Die zwei Delegiertenversammlungen des Verbandes in Solothurn und Aarau waren vor allem verschiedenen Unternehmungen zur Förderung der Landeskunde gewidmet: Ein Begleitwort zur «neuen Landeskarte» wird durch Prof. Ed. Imhof, Zürich, bearbeitet. Die geographische Bibliographie der Schweiz erscheint im Rahmen der Bibliographie der Schweizerischen naturwissenschaftlichen Literatur der Schweizerischen Landesbibliothek durch den Bearbeiter Dr. E. Winkler, Zürich. Die Vorarbeiten für einen geographischen Nationalatlas der Schweiz wurden gefördert und bildeten auch die Traktanden der Sektionssitzung für Geographie und Kartographie an der Jahresversammlung der S. N. G. in Basel. Die Schriften der Verbandsgesellschaften sind in einem Archiv im geographischen Institut der Universität Bern niedergelegt.

Vorort des Verbandes ist der Verein Schweizerischer Geographielehrer. Abgeordneter in den Senat der S. N. G. ist Prof. Dr. Fr. Nussbaum, Zollikofen.

Der Präsident
des Verbandes Schweizerischer Geographischer Gesellschaften :
Prof. Dr. *Paul Vosseler*, Basel.

15. Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung (Gegründet 1941)

Vorstand : Präsident : Prof. Dr. A. Ernst, Zürich; Vizepräsident : Prof. Dr. F. Baltzer, Bern; Sekretär-Schriftführer : Prof. Dr. F. Kobel, Wädenswil; Quästor : Prof. Dr. A. Franceschetti, Genf; Beisitzer : Prof. Dr. R. Matthey, Lausanne.

Delegierter in den Senat der S. N. G. : Prof. Dr. O. Schlaginhaufen, Zürich; Stellvertreter : Prof. Dr. F. Baltzer, Bern.

Rechnungsrevisoren : Prof. Dr. F. Chodat und Dr. P. Alphonse, Genf; Stellvertreter : Prof. Dr. F. Cosandey und Dr. P. Bovey, Lausanne.

Mitgliederbestand : 200 ordentliche Mitglieder und 2 Kollektivmitglieder.

Versammlungen : Die Gründungsversammlung der Gesellschaft hat am 5. April 1941 in Bern stattgefunden, die Statuten in deutscher und französischer Fassung festgelegt und den Vorstand bestellt. Die Auf-